

Energie.
Ertragreich angelegt.

kelag

STANDARD
& POOR'S

A-Rating

„Outlook Stable“

Bestätigt die hohe
Bonität der KELAG

4,5%*

4,5 %* Anleihe 2009 – 2014, 5 Jahre mit Fixzinssatz.
Zeichnungsfrist: 10. – 15. Juni 2009 (vorzeitige Schließung vorbehalten)

www.KELAG.at

Bild: Speicher Oscheniksee der Kraftwerksgruppe Fragant

* der endgültige Zinssatz wird unmittelbar vor Beginn der Zeichnungsfrist festgelegt und bei der OeKB hinterlegt sowie gemäß § 10 Abs 3 KMG veröffentlicht

KELAG: Mit Nachhaltigkeit zum Erfolg.

Der KELAG-Konzern ist ein führendes Energieunternehmen in Österreich mit dem Fokus auf Stromerzeugung aus Wasserkraft. Die KELAG ist in den Geschäftsfeldern Strom, Wärme und Erdgas österreichweit tätig und deckt das gesamte Spektrum des Energiegeschäftes (Erzeugung, Verteilung, Handel und Vertrieb) ab.

Erfolg durch nachhaltiges Wirtschaften

Auf Basis regenerativer Energien verfolgt die KELAG eine wertorientierte Wachstums- und Innovationsstrategie. Die Stärken des KELAG-Konzerns liegen insbesondere in der Stromerzeugung aus Wasserkraft sowie in der Erzeugung von Wärme und Ökostrom aus Biomasse. Im Rahmen dieser starken Marktpositionierung besteht das Ziel, die Wasserkraftwerkskapazitäten in Kärnten weiter auszubauen sowie im Bereich erneuerbarer Energie in Österreich und Südosteuropa selektiv zu wachsen. Darüber hinaus forciert die KELAG die Vermarktung energienaher Dienstleistungen sowie die Energieberatung insbesondere im Hinblick auf die Klimaschutz- und Energieeffizienzziele der EU.

Wachstumsmarkt Energie

Die KELAG profitiert sowohl von den wichtigsten Wachstumsfaktoren für den Stromverbrauch als auch von der aktiven Förderung der regenerativen Energieerzeugung im Rahmen des energiepolitischen Aktionsprogrammes der EU unter dem Stichwort 20-20-20 bis 2020:

- **Klimaschutzziele der EU**

Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien am Energiemix von derzeit 6,5 % auf 20 % (Österreich von 23 % auf 34 %).

Verringerung der CO₂-Emissionen um 20 %.

Verbesserung der Energieeffizienz um 20 % mit dem damit verbundenen Einsatz neuer Technologien wie Wärmepumpen, Solarthermie und E-Mobility.

- **Wohlstandszuwachs**

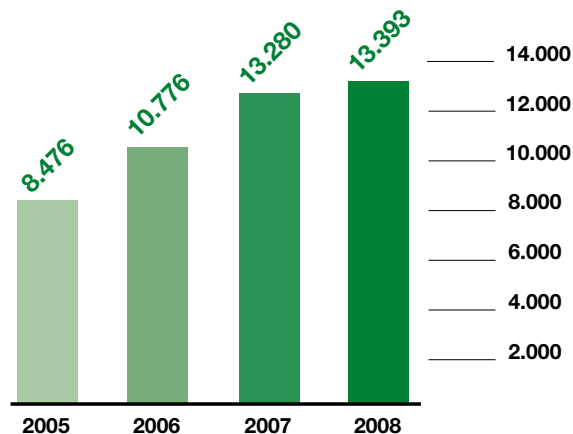
Verstärkter Einsatz elektrischer Geräte.

- **Wirtschaftliche Entwicklung**

Der Stromverbrauch bildet langfristig die konjunkturelle Entwicklung ab.



Stromabsatz KELAG in GWh



Quelle: KELAG

Sicherheit und Stabilität.

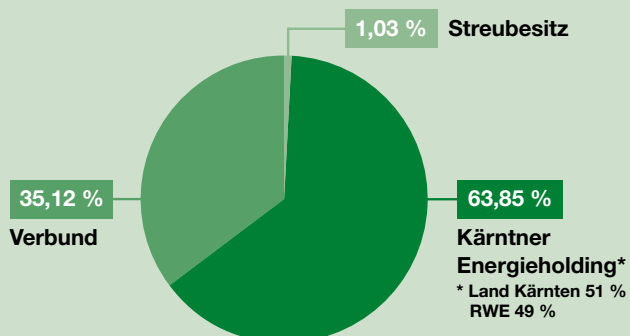


Die KELAG ist ein profitables österreichisches Unternehmen mit solider Finanz- und Ertragskraft sowie einer stabilen Eigentümerstruktur.

Starke Partner bieten Sicherheit

Die KELAG verfügt über eine beständige Aktionärsstruktur mit langfristig orientierten Eigentümern. Die Mehrheit der Anteile befindet sich aufgrund landes- und bundesverfassungsgesetzlicher Bestimmungen in öffentlicher Hand. Zudem bestehen starke strategische Partnerschaften mit den Energieunternehmen RWE und Verbund.

KELAG Aktionärsstruktur



Hohe Profitabilität

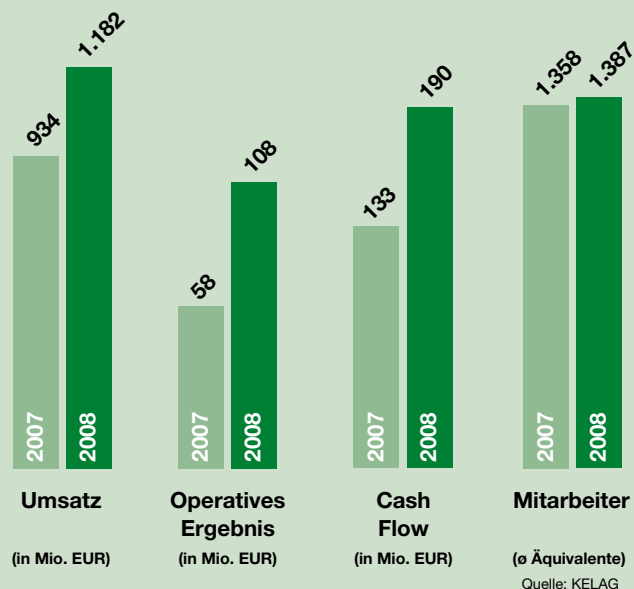
Über das ausgewogene Geschäftsfeldportfolio wird auch zukünftig eine stabile Finanz- und Ertragskraft sichergestellt. Mit einer hohen Innenfinanzierungskraft können die Investitionsvorhaben im In- und Ausland eigenständig umgesetzt werden.

Gesunde Bilanzstruktur

Mit einem Eigenkapital von 439 Mio. EUR und einer Eigenkapitalquote von 38 % (per 31.12.2008) bei einer Nettoverschuldung von nur 208 Mio. EUR verfügt die KELAG über eine gesunde Bilanzstruktur.

Nachhaltige Entwicklung

Die KELAG ist in den 86 Jahren ihres Bestehens kontinuierlich gewachsen und hat ihre Marktposition in der Stromerzeugung aus Wasserkraft und erneuerbaren Energien stetig ausgebaut. Darüber hinaus konnte über ein attraktives Produkt- und Dienstleistungsspektrum eine hohe Kundenbindung aufgebaut werden. Die jüngsten Unternehmenszahlen bestätigen diesen Erfolgskurs:



KELAG Unternehmensanleihe: Attraktive Rendite.



Mit der Emission der Unternehmensanleihe bietet die KELAG auch privaten Investoren die Chance, am nachhaltigen Erfolg und der hohen Wertstabilität des Unternehmens teilzuhaben.

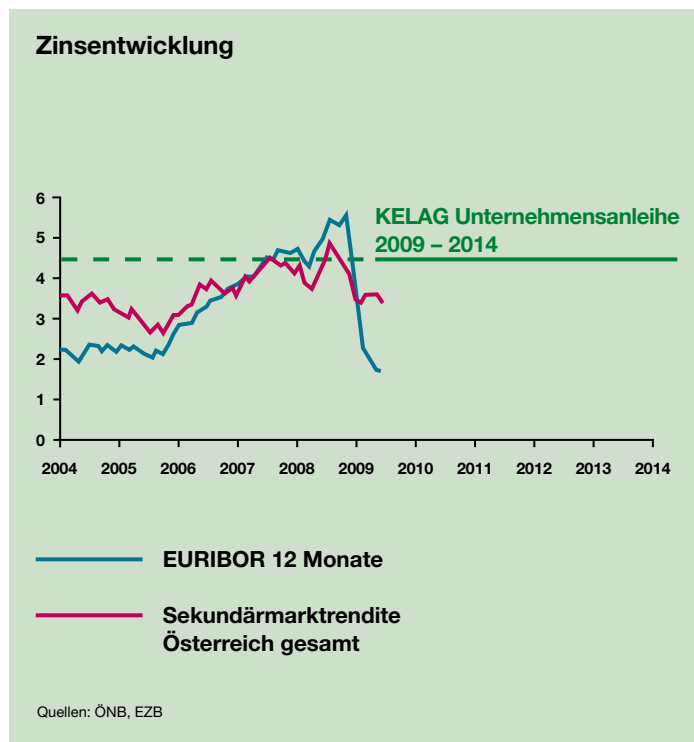
Den Emissionserlös wird die KELAG primär für die Rückführung bestehender Finanzierungsverbindlichkeiten in Höhe von 150 Mio. EUR und zur Fortsetzung ihrer Wachstumsstrategie sowie für allgemeine Geschäftszwecke verwenden. Entsprechend der Ausrichtung auf wertorientiertes Wachstum und Innovation beabsichtigt die KELAG in den nächsten Jahren ihre Marktposition auszubauen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Wasserkraft, erneuerbaren Energien und Energiedienstleistungen in den Zielmärkten Österreich und Südosteuropa.

Attraktives Angebot in unsicheren Zeiten

Gerade in Zeiten sinkender Zinsen, volatiler Aktienkurse und wirtschaftlicher Unsicherheit stellt die Unternehmensanleihe der KELAG mit einem Zinssatz von 4,5 %* p.a. für die kommenden fünf Jahre ein attraktives Investment für Anleger dar.

Hohe Bonität bestätigt

Die international angesehene Ratingagentur Standard & Poor's hat die KELAG im Mai 2009 aufgrund ihrer hohen Bonität und ausgezeichneten Finanzkraft mit einem „A“-Rating und einem stabilen Ausblick bewertet. Mit dieser Beurteilung nimmt die KELAG unter den Energiedienstleistern in Österreich und auch im internationalen Vergleich eine Spitzenposition ein.



* der endgültige Zinssatz wird unmittelbar vor Beginn der Zeichnungsfrist festgelegt und bei der OeKB hinterlegt sowie gemäß § 10 Abs 3 KMG veröffentlicht

Ein erstklassiges Angebot: Die KELAG Unternehmensanleihe 2009 – 2014.

Verwendung des Emissionserlöses

Die 4,5 %* Unternehmensanleihe 2009 – 2014 kombiniert eine attraktive Verzinsung mit der hohen Bonität und Sicherheit eines österreichischen Energieunternehmens. Die Emittentin plant, den Erlös aus dem Verkauf der Schuldverschreibungen primär für die Rückführung bestehender Finanzierungsverbindlichkeiten in Höhe von 150 Mio. EUR sowie für allgemeine Geschäftszwecke zu verwenden.



Die Eckdaten der Anleihe

Emittentin:	KELAG-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
Emissionsvolumen:	Bis zu EUR 250.000.000,-*
Stückelung:	Nominale EUR 500,-
Zinssatz:	4,5 %* p.a. jährlich zahlbar
Laufzeit:	5 Jahre
Emissionskurs:	wird unmittelbar vor Beginn der Zeichnungsfrist festgelegt
Tilgung:	am Ende der Laufzeit zu 100 %
Börseneinführung:	Zulassung zum Geregeltten Freiverkehr an der Wiener Börse wird beantragt
Zeichnungsfrist:	10. – 15. Juni 2009 (vorzeitige Schließung vorbehalten)
Valuta:	23. Juni 2009
Zahlstelle:	UniCredit Bank Austria AG
ISIN-Code:	AT0000A0DJE7

*der endgültige Zinssatz und das Emissionsvolumen werden unmittelbar vor Beginn der Zeichnungsfrist festgelegt und bei der OeKB hinterlegt sowie gemäß § 10 Abs 3 KMG veröffentlicht

Zur Zeichnung laden ein

UniCredit Bank Austria

BAWAG P.S.K.

Erste Group Bank AG

Raiffeisen Zentralbank Österreich AG

BKS Bank AG

Hypo Group Alpe Adria

Oberbank AG

Sparkasse Oberösterreich

sowie alle anderen österreichischen Kreditinstitute. Fragen Sie Ihren Wertpapierberater.

Nähere Informationen über den KELAG-Konzern und die KELAG-Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft erhalten Sie auch unter www.KELAG.at

